

KRITIK

Weit über dem Amateur-Niveau

Der Klassiker unter den Operetten, „Im weißen Rössl“, wurde von der Bühne Loosdorf zum Leben erweckt. Mit Melodien, die zum Mitsingen einluden, und einem aufwendig gestalteten Bühnenbild brachten die Künstlerinnen und Künstler das Publikum zum Schaukeln, Schmunzeln und Träumen. Erstmals traute sich die Theatergruppe über eine Operette – davon merkte man allerdings wenig. Denn von einer reinen Amateurgruppe kann man bei den präzise getroffenen Tönen – und seien sie noch so hoch gewesen – nicht mehr sprechen. Es bleibt zu hoffen, dass die Bühne durch diesen fulminanten Start zu mehr Operetten motiviert wurde. *-me-*

BÜHNE LOOSDORF

Liebe im „Weißem Rössl“

Die Bühne Loosdorf lud vergangenes Wochenende zur Premiere des „Weißem Rössl“ – und füllte das Haus.

LOOSDORF Der Start des neuen Programmes ist vergangenes Wochenende gefallen. So lockte die Bühne Loosdorf zahlreiche Besucherinnen und Besucher zum Operettenabend.

„Wir spielen zum ersten Mal eine Operette und waren sehr aufgeregt vor Beginn der Show“, sagt Hannelore Mayrhofer von der Bühne Loosdorf und Teil der Hauptbesetzung des Stückes. Seit Anfang Jänner probten die rund 60 Künstlerinnen und Künstler aus Loosdorf und Umgebung an dem Stück. „Die Disziplin, die von unseren Darstellerinnen und Darstellern an den Tag gelegt

wurde, ist bewundernswert“, sagt Mayrhofer. Mehr als 5.000 Stunden wurde oft bis in die Nacht geübt. Das lobte bei

der Premiere auch Pfarrer Zenon Pajak. „Als ich am Abend von der Pfarre nach Hause gefahren bin, sah ich das Auto des Regisseurs. In der Früh, als ich wieder ankam, stand es immer noch da“, lacht er. *-me-*



◀ Hannelore Mayrhofer als Rössl-Wirtin Josepha Vogelhuber und Johann Lanzenechler als Wilhelm Giesecke. Foto: Marie Eder

Im Album DER NÖN



Aggstein lud zum Mittelalterfest

SCHÖNBÜHEL-AGGSBACH Trotz des wechselhaften Wetters zog es vergangenes Wochenende zahlreiche Ritter und Prinzessinnen auf den Mittelaltermarkt der Ruine Aggstein. Zu sehen gab es nicht nur Handwerk, auch Schaukämpfe und Konzerte rundeten das Fest ab.



▲ Sven Nussbaumer und Christine Dorninger als Wikinger.



◀ Anita Ramler, Sascha Tasch, Daniela Özelt und Daniel Rainer kleideten sich zeitgemäß für das Mittelalterfest.



▲ Gregor Bachinger und Alexandra Mehr mit Söhnen Sven und Vitus.



◀ Nathalie Berghofer, Lena Ponleitner, Manuela Unter und Manuel Kirchner schauten sich am Mittelaltermarkt um.



◀ Christine Schauer mit Tochter Mariella (r.) und Katharina Dolezal in voller Rüstung. Fotos: Marie Eder

AKTIVER CLUB

Lions Club „taufte“ Wein

Bei der Weintaufe des Jubiläumsweines zeigte sich der Lions Club begeistert.

VON PHILIPP HAUNSCHMID

PÖCHLARN, MELK Am vergangenen Freitag reisten einige Mitglieder des Lions Clubs Pöchlarn-Melk nach Spitz. Beim Heurigen des Winzers Thomas Özelt gab es die Weintaufe des Jubiläumsweines. Dabei handelt es sich um einen Grünen Veltliner Federspiel. Dieser Wein ist ab sofort bei den Mitgliedern des Lions Clubs, die den „GV“ bei der Weintaufe als

sehr gut befanden, erhältlich und kann mit einem Spendenaufschlag für den Lions Club erworben werden. In diesem Sinne: „Einen guten Wein trinken und etwas Gutes tun.“

Doch auch schon wenige Tage vor der Weintaufe waren einige Mitglieder des Lions Clubs alles andere als untätig: Gernot Hofegger, Christian Reichhard und Roland Fasching waren beim Lions Charity Run laufend mit dabei.



▲ Verkosteten den neuen Jubiläumswein im Heurigen Özelt in Spitz an der Donau: Leo Graf, Andreas Nunzer, Karin und Thomas Özelt, Krzysztof Nowodczynski, Christian Reichhard und Ulrike Alena (v. l.).



◀ Trotz dem Regen und liefen beim weltweiten Lions Charity Run über fünf Kilometer: Gernot Hofegger, Christian Reichhard und Roland Fasching (v. l.).

Fotos: Lions Club

ORF WIE WIR.

RADIO NIEDERÖSTERREICH

MUSIKBINGO

Sie haben ein „Date“

... mit Eros Ramazzotti, STS, Madonna, Bruce Springsteen, Helene Fischer, Rainhard Fendrich, Roxette u. v. m. ...

täglich um 7.30 Uhr in „Guten Morgen NÖ“

RADIO NÖ



17. APRIL – 5. MAI 2023

Drei Radio-NÖ-Stars des Tages in „Guten Morgen NÖ“ hören, anrufen, Schlüssel reservieren und Ihren neuen klimafreundlichen Mazda MX-30 für zwei Tage oder mit etwas Glück für ein ganzes Jahr gewinnen!

Gewinntelefon: 02742 / 24 550



noe.ORF.at